

MEDIENMITTEILUNG

InnoTrans 2012

RAIL.ONE setzt auf schlüsselfertige Produktionsanlagen und effizienten Schall- und Erschütterungsschutz

Neumarkt / Berlin, 18. September 2012 – RAIL.ONE stellt auf der diesjährigen Internationalen Fachmesse für Verkehrstechnik „InnoTrans 2012“ sein umfangreiches Anlagenportfolio vor. Unter dem Motto „Build on railway excellence – your sleeper plant on demand“ werden Anlagenkonzepte präsentiert, die eine hohe Produktivität, Flexibilität und Effizienz über den gesamten Lebenszyklus bieten. Darüber hinaus zeigt RAIL.ONE neue technische Highlights wie die Feste Fahrbahn RHEDA RX, die Schwingungen von U-Bahnen auf ein Minimum reduziert.

RAIL.ONE blickt auf fast 60 Jahre Erfahrung in der Entwicklung, Herstellung und Lieferung von Betonschwellen und Fahrwegsystemen zurück und zählt weltweit zu den bedeutendsten Produzenten. Auf der InnoTrans 2012 stellt das Unternehmen mit unterschiedlichen Anlagenkonzepten und Neuentwicklungen seine technologische Entwicklungskompetenz für alle Anwendungsbereiche erneut unter Beweis. „Unsere Stärke ist es, ein auf die Bedürfnisse unserer Kunden abgestimmtes Leistungs- und Serviceangebot offerieren zu können – und dies über den gesamten Lebenszyklus unserer Produkte und Anlagen,“ betont Jochen Riepl, Geschäftsführer der RAIL.ONE GmbH. „Durch unser fundiertes Know-how, unsere innovativen Produkte und unser hohes Qualitätsniveau schaffen wir heute und in Zukunft nachhaltigen Wert. Die Basis dafür ist gelebte Kundenorientierung, kombiniert mit jahrzehntelanger Produktions- und Prozess-Kompetenz.“

Bauen auf RAIL.ONE – eine Anlage in die Zukunft

Produktivität, Effizienz und Flexibilität bei höchster Qualität. Das sind die Anforderungen für den Betrieb von Betonschwellenwerken. RAIL.ONE bietet unterschiedliche Anlagenkonzepte, die den gesamten

MEDIENMITTEILUNG

Wertschöpfungsprozess von der Planung über Anlagendesign und Engineering bis zur eigentlichen Produktion inklusive den entsprechenden Dienstleistungen abdecken. Die Anlagen können dabei sowohl auf der „grünen Wiese“ als auch in bestehenden Hallen realisiert werden und sind in Leistungsumfang, Output, Produktionsverfahren sowie Automatisierungsgrad genau auf die Wünsche der Kunden zugeschnitten. Großes Augenmerk liegt darauf, eine bestmögliche Effizienz der Anlagen sicherzustellen und gleichzeitig dem Betreiber eine hohe Investitionssicherheit zu bieten.

RHEDA RX – wirksamer Schutz gegen Körperschall

Die Anforderungen an einen effizienten Schall- und Erschütterungsschutz bei U-Bahnen steigen. RAIL.ONE versteht sich als Initiator neuer Technologien, die eine nachhaltige Infrastruktur und die Wirtschaftlichkeit des Rad-Schiene-Systems gewährleisten. Basierend auf der renommierten RHEDA-Technik hat RAIL.ONE gemeinsam mit RockDelta – ein Unternehmen der Rockwool Gruppe – eine Lösung für U-Bahnen entwickelt, die eine effektive Reduzierung der durch vorbeifahrende Züge erzeugten Vibrationen gewährleistet. Bei dem neuen System RHEDA RX werden Steinwollmatten vom Typ RockXolid unterhalb der RHEDA-Tragplatte angeordnet. Diese Matten zeichnen sich durch extreme Langlebigkeit, einfache Montage und ausgezeichnete Körperschalldämmung aus. Darüber hinaus wird durch die Wahl des Mattentyps eine klar definierte Gleiselastizität erreicht. So können einfache wie kostengünstige Befestigungselemente verwendet und gleichzeitig das Auftreten von problematischen Resonanzen ausgeschlossen werden. Auch beim Einbau bietet RHEDA RX klare Vorteile. So ermöglicht das System einen schnellen und kosteneffizienten Baufortschritt in Tunnels. Zudem ist RHEDA RX besonders umweltverträglich, da alle Komponenten recycelt werden können. Mit ihren Eigenschaften entspricht die Feste Fahrbahn RHEDA RX so dem Ideal des ökologischen und vor allem nachhaltigen Personenverkehrs im 21. Jahrhundert.

MEDIENMITTEILUNG

Ebenso stellt RAIL.ONE auf der Messe sein umfangreiches Spektrum an Fahrbahnsystemen für den Personenverkehr, Güter- und Schwerlasttransport vor.

Intelligente Nahverkehrssysteme für nachhaltige Mobilität

U-, S- und Straßenbahnen entlasten nicht nur Ballungsräume vom Individualverkehr und gewährleisten gleiche Lebensverhältnisse in den Regionen. Sie leisten auch wichtige Beiträge zur Senkung von Emissionen und Energieverbrauch. Für den Aufbau auf Beton, Schotter oder Asphalt bietet RAIL.ONE leistungsfähige und zuverlässige Fahrbahnsysteme, die sich optimal in die Umgebung integrieren.

Modernste Fahrbahntechnologien für den Fern- und Hochgeschwindigkeitsverkehr

Für den Bau von Schienenfahrwegen oder für die Ertüchtigung bestehender Strecken entwickelt RAIL.ONE individuell auf die Anforderungen abgestimmte Fahrbahnlösungen. Dabei bietet das Unternehmen alle Leistungen aus einer Hand. Im Hochgeschwindigkeitsbereich hat die patentierte Feste Fahrbahn-Technologie vom Typ RHEDA 2000® schon jetzt eine weltweit führende Position erreicht. RHEDA 2000® hat sich zur Standardtechnologie bei Fernverkehrsstrecken für hohe Geschwindigkeiten und extreme Belastungen entwickelt.

Güter- und Schwerlastverkehr – extreme Belastungen, höchste Zuverlässigkeit

Hohe Energiepreise, steigender Bedarf an Rohstoffen – der Güter- und Schwerlastverkehr auf der Schiene nimmt eine Schlüsselfunktion im intermodalen Wettbewerb ein. RAIL.ONE hat für diese erhöhten Anforderungen an die Fahrbahntechnik spezielle Betonschwellen entwickelt, die für statische Achslasten bis über 40 Tonnen ausgelegt sind.

5.363 Zeichen ohne Überschrift

MEDIENMITTEILUNG

RAIL.ONE auf der InnoTrans 2012, 18.-21.09.2012

Messe Berlin
Halle 26, Stand 216a

Über die RAIL.ONE GmbH

Die RAIL.ONE GmbH versteht sich als ganzheitlich orientierter System- und Engineering-Provider für den gesamten Fahrwegbereich mit unterschiedlichsten Anforderungen. Im Hochgeschwindigkeitsbereich nimmt das Unternehmen mit seiner patentierten Festen Fahrbahn-Technologie vom Typ RHEDA 2000® eine weltweit führende Position ein. Darüber hinaus bietet RAIL.ONE die Produktion von Gleis- und Weichenschwellen aus Beton an.

Mit über 600 Mitarbeitern und Standorten in Deutschland, Rumänien, Saudi-Arabien, Spanien, Südkorea, Türkei und Ungarn verfügt RAIL.ONE über Produktionskapazitäten für insgesamt 4 Millionen Gleisschwellen und rund 580.000 laufende Meter Weichenschwellen und erzielt einen durchschnittlichen Jahresumsatz von ca. 130 Millionen €.

Ansprechpartnerin für Journalisten

Hedwig Blomeier
RAIL.ONE GmbH
Ingolstädter Straße 51
92318 Neumarkt
Tel +49 9181 8952-250
Fax +49 9181 8952-5050
hedwig.blomeier@raillone.com
www.raillone.com